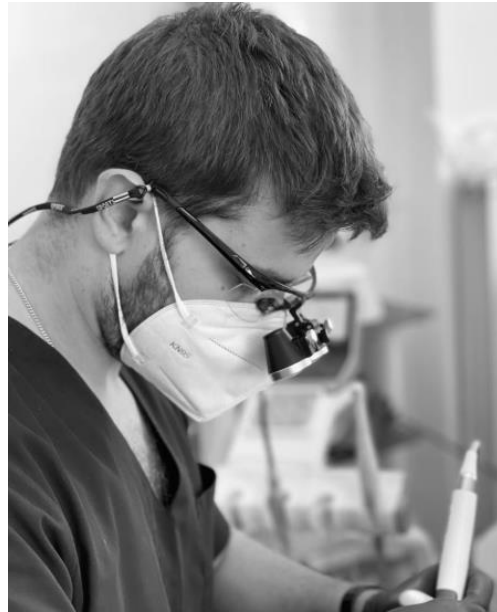


Klinischer Fall

DESS® Conical BLT Implantate nach
Extraktion einer Metallbrücke

Dr. Nikolaos S. Karatzeas präsentiert einen Implantatfall von der
Entfernung einer festsitzenden Brücke bis zur endgültigen
prothetischen Versorgung auf Implantaten.





Dr. Nikolaos S. Karatzeas
Kalamata (Griechenland)

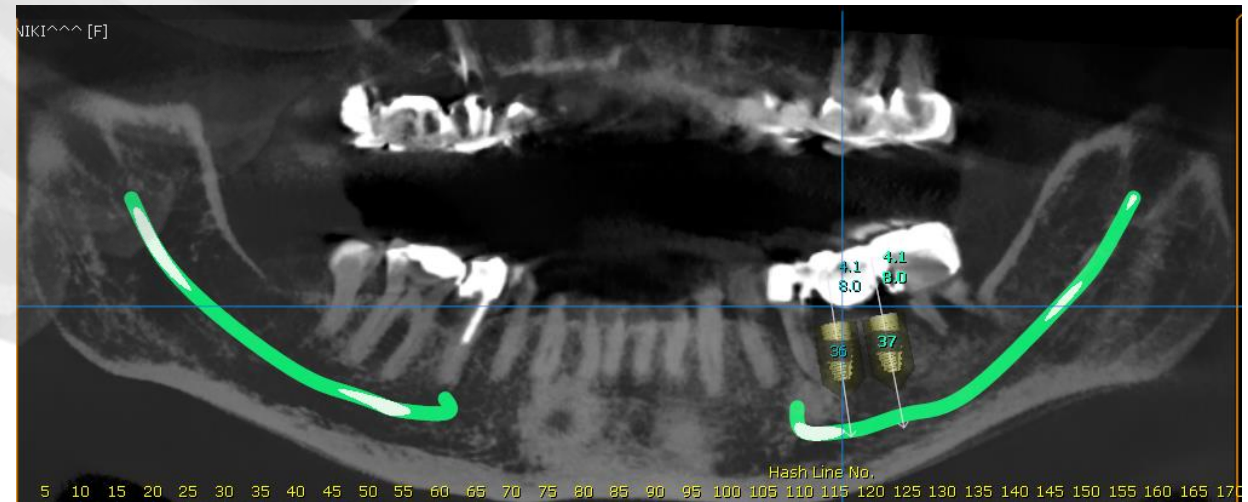
FALLPRÄSENTATION

Eine 70-jährige Patientin, Nichtraucherin, ohne Risikofaktoren, aber mit schlechter Mundhygiene, stellte sich in der Praxis mit einer insuffizienten Metallbrücke in Regio 35–37 vor.

Nach radiologischer Untersuchung war die Entfernung der Brücke notwendig. Nach ausführlicher Aufklärung akzeptierte die Patientin den Behandlungsplan: Entfernung der alten Brücke, Insertion von 2 Implantaten, neue festsitzende Versorgung in Form einer dreigliedrigen Brücke auf Implantaten.

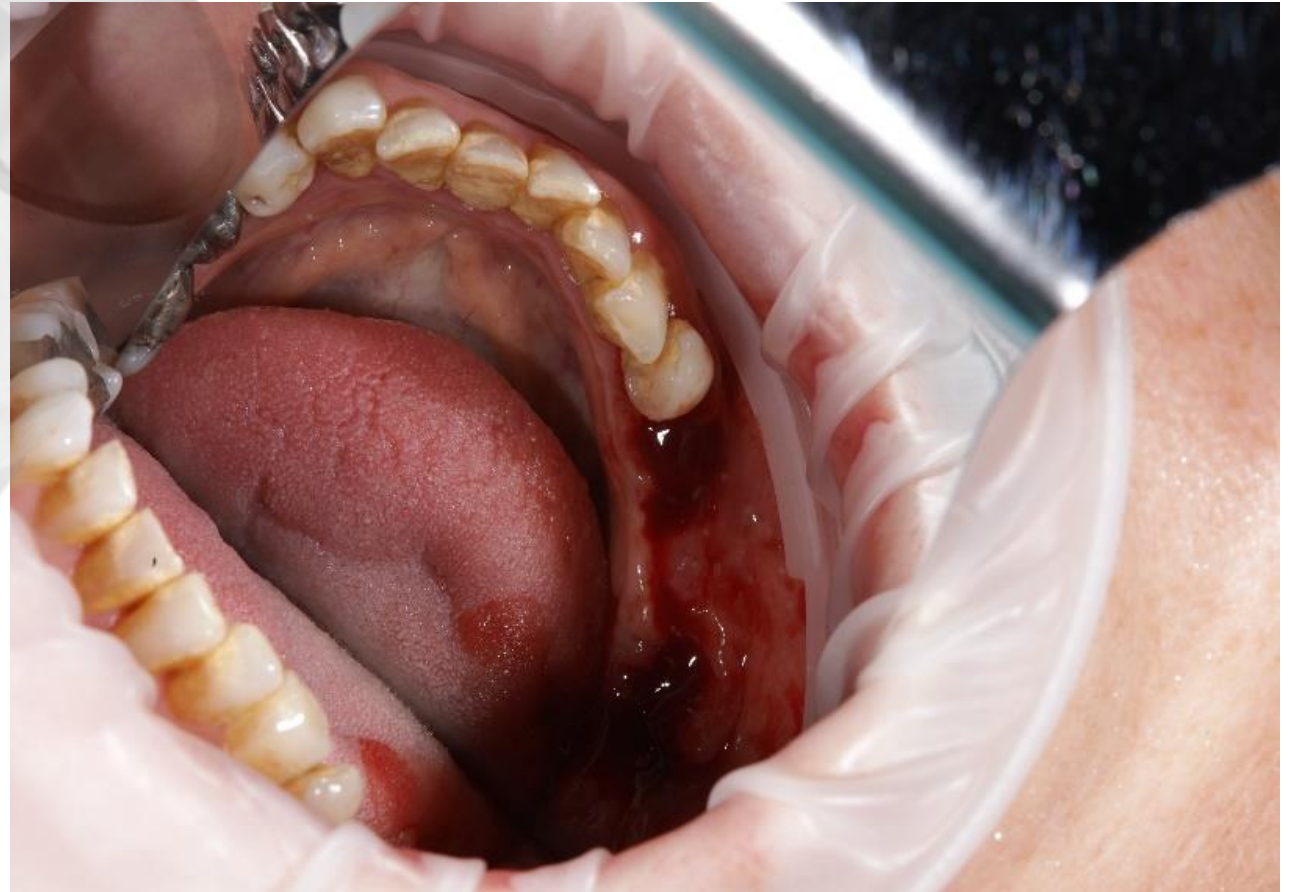


Ausgangssituation



Initial situation

Die Implantation in ein postextraktionelles Areal ist eine sehr häufige Technik in der täglichen zahnärztlichen Praxis. Sind die klinischen Voraussetzungen günstig, kann wertvolle Behandlungszeit eingespart werden, indem die Implantate am selben Tag wie die Extraktion inseriert werden.

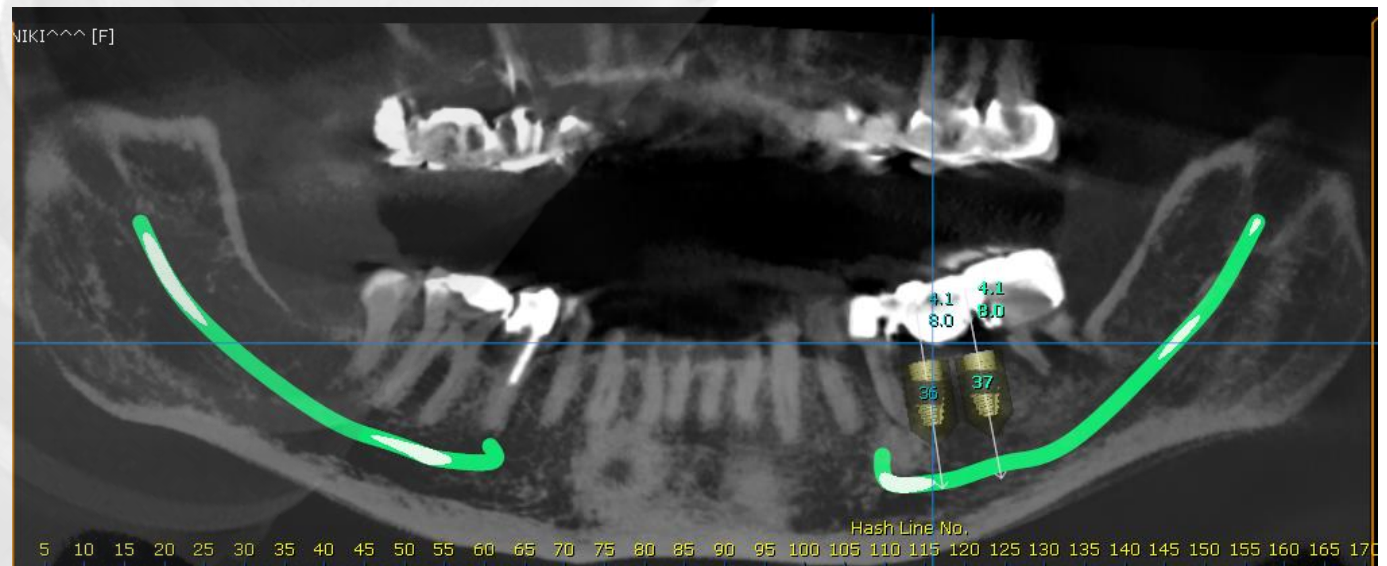


Die präoperative Planung der Implantatinserion ist ein wichtiger Schritt – insbesondere die Wahl der geeigneten Plattform und Länge ist in diesem speziellen Fall entscheidend.

Gemäss der CBCT-Aufnahme waren DESS® Conical BLT Implantate mit einer Plattform von 4,1 × 8 mm die Implantate der Wahl, da sie das „Golden Ratio“ des Knochenvolumens um das Implantat herum respektieren und zugleich den Abstand zum Nervus alveolaris inferior (IAN, grüne Linie) einhalten.

Es wurde auch die Möglichkeit geprüft, Implantate mit 4,8-Plattform zu setzen, dies hätte jedoch die Sicherheitsrichtlinien des Behandlungsplans im Molarenbereich beeinträchtigt.

Schliesslich wurde geplant, zwei Implantate 4,1 × 8 mm in den Positionen 36 und 37 zu inserieren.



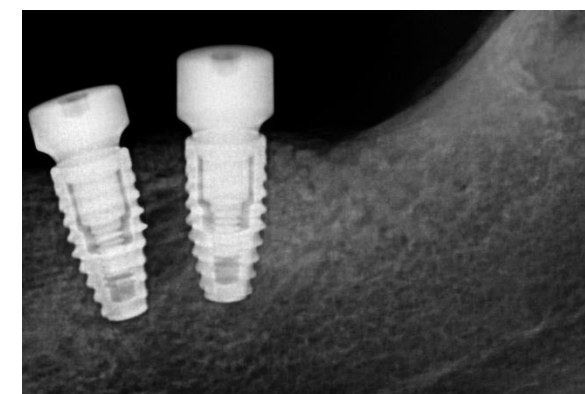


Die Insertion der DESS® Conical BLT Implantate ermöglichte eine hervorragende Primärstabilität im Knochen.

Dr. Karatzeas vermied bewusst die Implantation direkt in die Extraktionsalveolen und platzierte die Implantate in Bereichen mit ausreichendem Knochenangebot. Der Grund dafür war, dass die Patientin sich aufgrund einer Osteoporose in Bisphosphonattherapie befindet und zusätzlich eine schlechte Mundhygiene aufweist.

Dr. Karatzeas versuchte, den Fall so wenig invasiv wie möglich zu gestalten, um Komplikationen zu vermeiden. Die Planung einer Implantatinserterion direkt in das postextraktionelle Socket hätte den Behandlungsplan verändert und den Einsatz von Knochenersatzmaterialien und Membranen erforderlich gemacht, wodurch sich die Heilungsphase verlängert hätte.

Während der viermonatigen Osseointegrationsphase wurden Einheilpfosten eingesetzt. Dies ermöglichte die Ausbildung eines optimalen Gingivaverlaufs, sodass bei geeigneter klinischer Situation mit der definitiven prothetischen Versorgung begonnen werden konnte.





TECHNICAL INFORMATION

- Cold worked Titanium Grade IV
- Same implant platforms and lengths as Straumann® Bone Level®.
- Internal cross connection
- OST by DESS® (Osseointegration Surface Technology) - acid etch and sandblasting treatment. Complies with SLA standards.
- Bone level tapered implant design
- Esterilised by radiation
- CE: Class IIb
- FDA: Class II



FEATURES

- Pure Switch® concept
- Dual function connection: internal conical at 15° with 4 internal grooves that improve stability
- Packaging: PET blister, titanium vial and cardboard box
- Tapered apical and self-cutting design



CLINICAL BENEFITS

- The tapered apical threads and self-cutting design are ideal for soft bone or very soft bone.
- The bone level tapered implant design allows for maximised crestal bone preservation and microgap control.
- All the features combined together provide excellent primary stability.
- Pure Switch®: The implant can be placed with DESS® Surgical Kit or Straumann® Bone Level® Surgical Kit¹ and protocol.
- Cold worked Titanium Grade IV for superior mechanical resistance.



BUSINESS BENEFITS

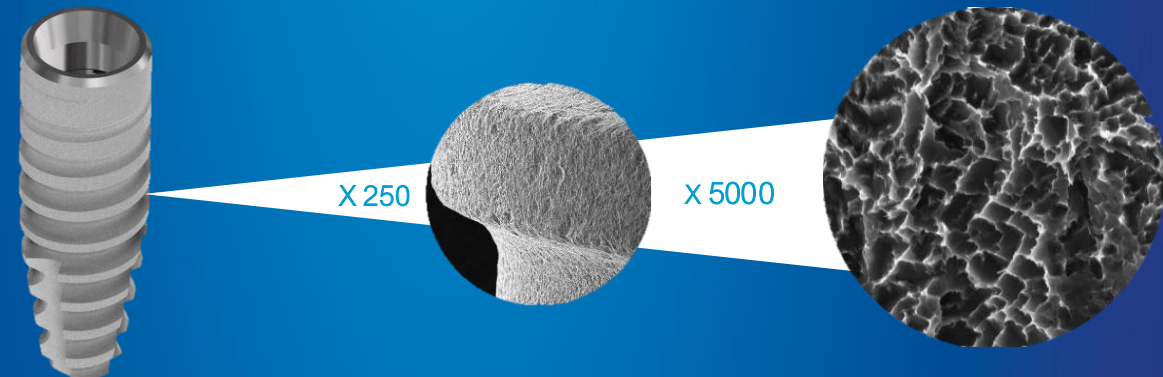
- Pure Switch®: Lower investment by using Straumann® Bone Level® tools with Conical BLT® implant.
- Zero Waste - consists in recycling and reusing 100% of it's packaging. For every 10 empty packs returned, DESS provides 1 free implant.

¹ It's necessary to buy DESS® implant drivers for each platform and adaptor DTSTTR.

DESS® Conical BLT implant



OSSEOINTEGRATION SURFACE TECH OST by DESS®





Schlussfolgerung

Für das intraorale Scanning wurden DESS® Scanbodies verwendet.

Dr. Karatzeas designte und fräste chairside eine dreigliedrige, verschraubte Zirkonia-Multilayer-Brücke auf DESS® Ti-Bases.

Das Endergebnis zeigt, wie eine insuffiziente Metallbrücke durch eine neue Brücke auf Implantaten ersetzt werden kann und der Patientin so eine hochzufriedene Lösung für ihre ursprünglich ungünstige klinische Situation bei ihrem Besuch in der Praxis von Dr. Karatzeas geboten wurde.





Dr. Nikolaos S. Karatzeas

Griechenland

- University of South Carolina Upstate – Bachelor-Abschluss 2009–2013
Während dieser Zeit war der Doktor im PreDental-Programm eingeschrieben und absolvierte die Voraussetzungen für das Zahnmedizinstudium.
- Medical University of Sofia – 2013–2018
- Seit 2020 Inhaber von „Karatzeas Dental Care“ in Kalamata (Griechenland) mit Schwerpunkt auf: dentale Implantologie ästhetische Zahnheilkunde digitale Zahnheilkunde Parodontologie.

